

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136361
		DK5 DK5-GK	7052
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Puckaff
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.06.2019
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3711,3769
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Knicks zwischen Grünlandflächen, der Knickwall selber ist um 0,5 m hoch und nur 2 m breit. Kennzeichnet durch einen Altbäumbestand, einzelne Stieleichen, aber auch Weiden, eine Rotbuche und Eschen. Die Knickstruktur weitet sich zu beiden Seiten hin jedoch etwas weiter aus, ist abgezaunt mit alten Weidezäunen, so dass sich Randstreifen von jeweils 2 bis 5 m Breite entwickeln konnten und insgesamt eine ca. 5 bis 8 m breite Struktur entsteht. Neben den Altbäumen gibt es eine lockere Strauchschicht, die etwas unregelmäßig ausgebildet ist und relativ artenreich. Die Krautschicht kann sich demgegenüber nur in den Randbereichen entwickeln, im Inneren ist die Gesamtstruktur relativ dunkel und totholzreich, durch zwei Weidezäune zusätzlich unzugänglich. Vereinzelt wurde Astschnitt auf dem Knickwall abgelagert.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Puckaffer Weg	Hochwert (Y)	5952061
Nachbarnutzung/en	Grünland, Acker	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Rechtswert (X)	571975	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

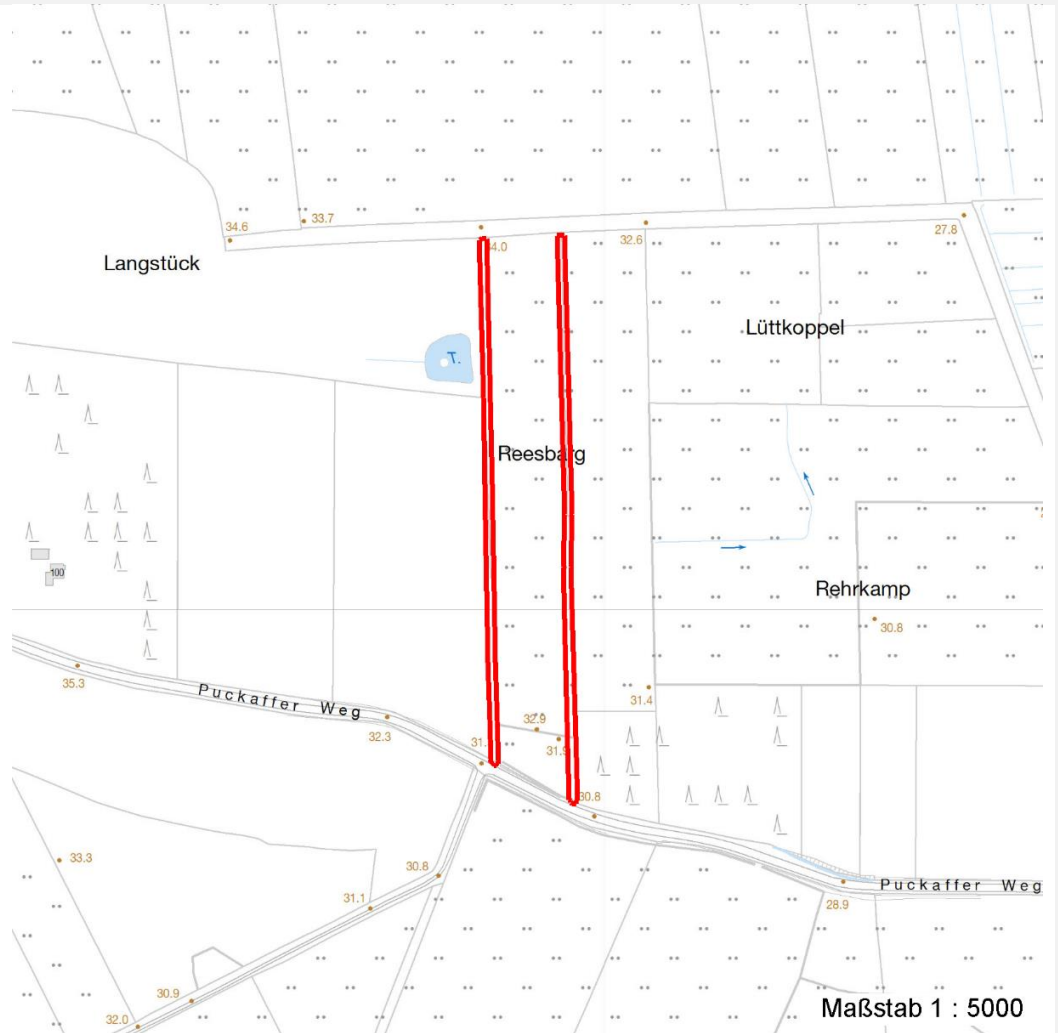
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136361
		DK5 DK5-GK	7052
		DK5 - Name	Puckaff
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	97
Bearbeitung	BRA	Kartierung	26.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3711,3769
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136361	45635	7052	56	04.10.2011	K	7254	54

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73971	0	7052_97_260619_2.JPG	
73972	0	7052_97_260619_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136361
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7052
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Puckaff
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	97
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	26.06.2019
		Fläche / Länge [m²/m]	3711,3769
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Keine erkennbar, mit Ausnahme der Weidezäune, die den Bereich etwas gefährlich für Wildtiere machen.
Wertgesichtspunkte	Alte landschaftstypisches Struktur, landschaftsgliedernd, Vernetzungsachse, Altbaumbestand, Totholz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Spontane Vegetation jeder Form Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger Amphibien, Sommerquartiere Kleinsäuger Insekten, allgemein Heckenbrütende Vögel Spinnen
Maßnahmen	Teile der sehr zahlreich vorhandenen Wildschutzzäune sollten beseitigt werden.

Foto

Fotodatei	7052_97_260619_1.JPG	Fotodatei	7052_97_260619_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2018)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136361	
			DK5 DK5-GK	7052	
			DK5 - Name	Puckaff	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	97	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	26.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	3711,3769
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48 - Quercu-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Carex pairae (Pairas Segge)	7	w	-	-							-			3				
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	z	-	-							-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	-	-							-							
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w	-	-							-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-							-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w	-	-							-							
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w	-	-							-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w	-	-							-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z	-	-							-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	-	-							-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z	-	-							-							
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z	-	-							-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z	-	-							-							
Lapsana communis (Rainkohl)	7	z	-	-							-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w	-	-							-							
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w	-	-							-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136361
			DK5 DK5-GK	7052
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Puckaff
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	97
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.06.2019
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	3711,3769
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	7	w		-	-						-						G	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten													2					
Anzahl Arten													27					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland